

```

*
*           Deutscher Amateur-Radio-Club e.V. - Distrikt Hessen
===== * * =====
* D *           H e s s e n r u n d s p r u c h   28 in KW 28/2005
*
* A R *       Referat fuer Oeffentlichkeitsarbeit - Telefon: 06184-2547
*           Reinhold Guenther - DG4ZG @ DB0SIF - Telefax: 06184-63884
* C *       Am Knuss 11, 63505 Langenselbold - eMail: DG4ZG@DARC.de
===== * * =====
*
*           freigegeben ab Donnerstag den 14.07.2005

```

Hallo, liebe Freunde/Freundinnen des Hessenrundspruches!
 Hier die Informationen des 28. Hessenrundspruches. Allen dazu ein
 "Herzlich Willkommen und besten Empfang".

Antworten zu Fragen des Amateurfunks erhalten Sie bei obiger Adresse,
 bzw. direkt durch den Besuch der DARC-Internetseite www.darc.de.

Die Meldungen als Uebersicht

1. Einstellige Suffix-Rufzeichen fuer Klubstationen
2. Genehmigungen von Ausbildungsrufzeichen umschreiben lassen!
3. RegTP nun BNetzA
4. Ausbildungslehrgang bei F12 - Kassel geplant
5. 50 Jahre UKW-Tagung Weinheim
6. Bericht ueber die Teilnahme des OV Kassel am Tag der offenen
 Tuer am 12.6.20
7. DB0HSK schaltet ab
8. DK0SOTA aus dem Bayrischen Wald QRV.
9. Sommerpause Hessenrundspruch (HeRu)
10. Bekannte Termine

Die Meldungen im Detail

1. Einstellige Suffix-Rufzeichen fuer Klubstationen

Seit einiger Zeit ist durch die RegTP und auf Wunsch des DARC die
 Vergabe von Rufzeichen mit einstelligem Suffix geplant.

In der Mitteilung der RegTP Nr. 151/2005 wird nun der Verfahrens-
 weg zur Beantragung derartiger Rufzeichen vorgegeben.
 Die Beantragung von Rufzeichen mit einstelligem Suffix kann sofort
 erfolgen. Grundlage ist die Amateurfunkverordnung vom 15.02.05.

Diese Rufzeichen werden nur an Klubstationen vergeben!

Es ist empfehlenswert, sich die Mitteilung Nr. 15/2005 der RegTP
 aus dem Internet zu besorgen oder durch die DARC- Geschaefsstelle
 zusenden zu lassen.

Diese Mitteilung enthaelt den Verfahrensweg zur Beantragung. Ob-
 wohl formlos gestellte Antraege auch bearbeitet werden, ist die
 Verwendung der angebotenen Vordrucke sehr zu empfehlen.

Anfragen zu diesem Thema werden von den RegTP-Aussenstellen gerne
 beantwortet.

Es koennen Wunschrufzeichen beantragt werden. Die Rufzeichenerteilung ist auf bis zu 5 Jahren befristet. Die Rufzeichenzuteilung kostet z.Zt. (2005) 60.-Euro.

Adressat fuer Antraege ist die RegTP in 45473 Muehlheim, Aktienstr. 1-7.

(aus dem Sachsen-RuSpru)

2. Genehmigungen von Ausbildungsrufzeichen umschreiben lassen!

Alle auf 2 Jahre befristeten Genehmigungen von Ausbildungsrufzeichen koennen im Moment noch gemaess den neuen Bestimmungen kostenlos auf unbefristete Zeit umgeschrieben werden.

Das gilt auch fuer Genehmigungen, die in der Zeit vom 15.02. bis 31.05.2005 ausgelaufen sind.

Die Antraege koennen formlos mit den entsprechenden Daten wie Rufzeichen und Adresse des Verantwortlichen, sowie Ausbildungscall bei der zustaendigen RegTP gestellt werden.

Spaeter muss fuer die Umschreibung ausgelaufener oder befristeter Genehmigungen die entsprechende Gebuehr gezahlt werden!

(aus dem Saar-RuSpru)

3. RegTP nun BNetzA

Ab sofort heisst die Regulierungsbehoerde fuer Telekommunikation und Post (RegTP) nun Bundesnetzagentur (BNetzA).

Dies haengt damit zusammen, dass die ehemalige RegTP nun auch bestimmte Netzkontrollaufgaben uebernimmt.

Die Adressen bleiben unveraendert, aber statt RegTP ASt (ASt fuer Aussenstelle) sollte man nun "BNetzA ASt...." schreiben.

Die E-Mail-Adressen der RegTP-Mitarbeiter bleiben zunaechst unveraendert "vorname.name@regtp.de".

(aus PR - eingestellt v. Fritz - DM2BLE)

4. Ausbildungslehrgang bei F12 - Kassel geplant

Der Vorstand des OV Kassel plant ab Herbst 2005, mit Unterstuetzung des Referates fuer Oeffentlichkeitsarbeit im DARC, einen Ausbildungslehrgang. Ziel ist der Erwerb der Klasse 1.

Vorgesehen sind

- einmal woechentlich Unterricht und
- ein bis zwei Wochenende fuer praktische Uebung und Fertigstellung eines Bausatzprojektes.

- Ende vsl. vor den Sommerferien 2006.
- Ein Ausbilderteam steht zur Verfuegung.
- Der Kurs kann allerdings nur dann stattfinden, wenn sich eine genuegende Teilnehmerzahl findet.

Es ergeht daher die Bitte an alle umliegenden Ortsverbaende, moeg-

liche Interessenten auf diese Chance zum Erwerb des Amateurfunkzeugnisses hinzuweisen und Kontakt mit dem OVV F12 - Robert Hennig, email: dl5fce@t-online oder Bernd Rahmann - DK1DU - email: rahmann@medienzentrum-kassel aufzunehmen.

vy 73 de Harald - DJ3AS

5. 50 Jahre UKW-Tagung Weinheim

Am 10. und 11. September 2005 feiert die Weinheimer UKW-Tagung ihr 50-jähriges Jubiläum.

Interessante Vorträge aus nahezu allen Bereichen des Amateurfunks, eine ausgewogene Geräte- und Bauteilemesse sowie ein gut bestückter Flohmarkt finden am Samstag, den 10.11. in der Bensheimer Karl Kuebel Schule statt. Bereichert wird das Programm durch ein Jugend- und Newcomer Forum, wie auch durch die Podiumsdiskussion über die Zukunft des Amateurfunks.

Auch der Selbstbauwettbewerb ist dieses Jahr ganz im Sinne des Jubiläums gestaltet. Eifrige Bastler können sich noch anmelden.

Mitreisende Familienangehörige sind eingeladen, an einer Weinprobe teilzunehmen.

Am Sonntag, den 11. September wird in Weinheim am Clubheim des A20 weitergefeiert. Umrahmt von einem Brunch kann man betriebstechnische Vorführungen verfolgen, diskutieren, auf der HF Börse stöbern, bei der Fuchsjagd des Distrikts Baden sein Frühstück abtrainieren oder den Start und Weg eines Amateurfunkballons beobachten.

Frühangereiste werden am Freitag, den 9. September am Lagerfeuer des Clubheims mit allerlei Ess- und Trinkbarem versorgt, so auch beim Grillfest am Samstagabend. Camping ist am Clubheim des A20 möglich, ein Shuttle zum Tagungsgelände wird eingerichtet.

73 (= mit freundlichen Grüßen) Silke - DL2IAK

6. Bericht über die Teilnahme des OV Kassel am Tag der offenen Tür am 12.6.20

Auch der OV Kassel - F12 unterstützte den Tag der offenen Tür der DARC-Geschäftsstelle Baunatal.

In der Vorbereitungsphase wurde auch der zweitgrößte OV in Hessen, eben Kassel, um seine Mitarbeit gebeten. Spontan stellten sich OV-Vorstand und Mitglieder in den Dienst der guten Sache:

Bernd Rahmann - DK1DU, führte in modernster Technik CW, optisch unterstützt durch einen Beamer, bei schmalster Bandbreite eindrucksvoll vor.

Im Raum in der ersten Etage der DARC-Geschäftsstelle herrschte ständig arges Gedränge, da die Besucher durch die CW-Akustik angezogen wurden. Das große Interesse zeigte erneut, dass das uralte Morse-Medium, unterstützt durch moderne Technik, sehr leistungsfähig ist.

Gleich neben dem CW-Raum, im Treppenhaus auf dem Podest, realisierten Meinhard Schneider - D01FMS, der den Digipeater D00YAA

betreibt und die Webseite www.aprs-kassel.de gestaltet, Peter Schmaltz - DL9FP und Werner Eckhardt - DG4FI, gemeinsam mit den bekannten Amateurfunkpeilern Rainer Floesser - DL5NBZ und Gerd Buchhold - DG3NCL, vom Referat ARDF-Funksport, eine APRS-Vorfuehrung (Automatic Position Reporting System).

Auch hier unterstuetzte ein Beamer die Vorstellung und zeigte auf diversen Landkarten weltweite APRS-Aussendungen.

Diese Vorfuehrungen blockierten zeitweilig das Treppenhaus derartig, dass fast nichts mehr ging!

Schnell war ein Kontakt mit den sympathischen Amateurfunkpeilern Rainer und Gerd hergestellt und eine gemeinsame Aktion vereinbart: Testweise wurde eine Familie, die sich mit Peilempfaengern auf die Suche nach den fuenf im nahegelegenen Baunsberg plazierten Minisendern auf den Weg machte, zusaetzlich mit APRS-Equipment (GPS-Empfaenger/PocketTracker) ausgestattet. Rainer und Gerd hatten der APRS-Mannschaft die Lage der versteckten Minisender "verraten". Diese Positionen wurden am APRS-Stand in die Umgebungskarte von Baunatal eingetragen und so konnte das Publikum die zielstrebige Suche der Familie vom Ausstellungsgelaende aus unmittelbar miterleben. Erwartungsgemaess ging der Kontakt im Wald zeitweise verloren. In dichtem Laubwald ist GPS-Empfang schwierig, wenn nicht sogar unmoeglich. Zudem schraenkt die geringe Leistung des PocketTrackers (250 mW) die Reichweite erheblich ein.

Hier ergibt sich auch gleich eine neue Herausforderung: Leistungssteigerung des PocketTrackers. Die Kasseler OMs sind an Ideen und Erfahrungen anderer PocketTracker-Nutzer und deren Sendermodifikationen interessiert und freuen sich auf Informationen an [dolfms\(at\)aprs-kassel.de](mailto:dolfms(at)aprs-kassel.de).

Die Vielzahl der aktiven APRS-Stationen war fuer viele Besucher erstaunlich.

Einige erzaehlten von aussergewoehnlichen Erfahrungen. So ein Funkamateurliebhaber, der mit seinem Wagen die West- und Suedkueste Spaniens und Portugals entlang reist und dabei staendig seine Position per APRS aussendet. Als er auf dem Heimweg an der Ostkueste Spaniens unterwegs ist, wird er unvermittelt auf 2 m von einem ehemaligen Flugkapitaen einer spanischen Luftfahrtgesellschaft angesprochen und eingeladen. Dieser gesteht ihm, dass er das deutsche Rufzeichen seit dem Eintreffen auf der iberischen Halbinsel beobachtet und gluecklich ist, erstmals einen auslaendischen Funkamateurliebhaber in seinem Haus begruessen zu koennen. APRS verbindet!

Im Funkturm an der Station DF0AFZ sass Oldtimer Harald Doelle - DJ3AS und liess sich, trotz Gedraenges auf den Baendern (Funkertag) und noch groesserem QRM um ihn herum, nicht aus der Ruhe bringen. Er sorgte mit seinen Mannen dafuer, dass die Signale in alle Richtungen gingen. Leider ist der originelle Funkturm solch einem Besucherandrang nicht gewachsen. Der Berichterstatter konnte deshalb auch nicht ergruenden, warum die 70-cm-Horizontalanenne zeitweilig in beaengstigende Vertikalschwingungen ueberging.

Auf dem Hof stand Oldtimer Klaus Schulte-Bonsfeld - DL6FM mit seiner 100-Watt KW-Mobilstation und beantwortete geduldig Fragen der Funkamateure und Nicht-Funkamateure. Gluecklicherweise klapperten alle Vorfuehr-QSOs und ueberzeugten das Klientel. Auch fuer die vielen mitgebrachten eigenen Mobil-DX-QSLs zeigte sich reges Interesse.

Im grossen Zelt sass ein ganz wichtiger Mann: Hans-Juergen - DL5ZBE, als Paedagoge hauptberuflich mit der Jugend befasst und ehrenamtlich immer auf der Suche nach talentierten Schuelern, die ueber den Amateurfunk dereinst einen technischen Beruf ergreifen koennen. Er zeigte viele Beispiele von funkelektronischen Geraeten, die seine Schueler gebaut haben; auch die gezeigten Loetqualitaeten waren ueberzeugend. In der Tat - eine Freude!

Neben den vielen Helfern, die diese Grossveranstaltung mit angeschoben haben, kamen auch so manche langvermisste OEMer aus Kassel zu Besuch: Mensch, dass du auch noch lebst?

Fazit: Der Amateurfunk lebt. DARC, das hast Du wirklich gut gemacht!

(nachzulesen - mit Fotos - auch bei www.darc.de/f/12/berichte)

vy 73 Harald -DJ3AS

7. DB0HSK schaltet ab

Liebe Funkfreunde,

die Zeiten aendern sich, auch im Amateurfunk. Manches driftet auseinander und viele Kontakte, die frueher direkt und unkompliziert abliefen, existieren heute nicht mehr. So zieht sich jeder auf "sichere Positionen" zurueck. Man muss sich auch selbst eingestehen, dass die Euphorie der Anfangsjahre des Packet-Radio vorbei ist, die PR-Nutzer sind weniger geworden und die Kommunikation hat sich stark von Packet-Radio zum Internet hin verlagert.

Die HSK-Gruppe betreibt den Digipeater DB0HSK nun seit rund 18 Jahren. In dieser aktiven Zeit haben wir unseren Teil dazu beigetragen, das PR-Netz in DL schnell und sicher zu machen. Von den Mitgliedern der Gruppe wurde viel Zeit und Geld investiert in immer wieder neue Techniken.

Wir werden immer haeufiger vor Aufgaben gestellt, die uns "in die Jahre gekommenen" Funkamateure zunehmend ueberfordern. Es fehlt nicht am Verstaendnis fuer die Technik und - noch nicht - an der koerperlichen Fitness.

Nein, die Sicherheitsanforderungen werden groesser und Arbeiten im Aussenbereich duerfen nur von dazu befaehigtem Personal durchgefuehrt werden.

In den vergangenen Jahren gab es da keine Probleme, denn einige unserer Gruppenmitglieder hatten diese Befaehtigung regelmaessig nachgewiesen, sind aber inzwischen aus dem aktiven Dienst ausgeschieden.

Das wuerde fuer die Zukunft bedeuten, dass bei jeder Ueberpruefung an den Antennen oder Zuleitungen befaehigtes Personal angefordert und natuerlich auch bezahlt werden muss. Ignoriert man das, fuehrt das zu einem hohen persoentlichen Sicherheitsrisiko, was verstaendlicherweise kein Verantwortlicher riskiert.

Die Mietvertraege mit den Standortbesitzern zwingen uns ausserdem, unsere Antennen bei anderem Bedarf unverzueglich abzubauen, hier muss jetzt die Digigruppe sofort reagieren.

In einer kurzfristig anberaumten Versammlung wurde nach ausfuehr-

licher Diskussion beschlossen, den Digipeater DBØHSK abzubauen.

Sicherlich ist uns diese Entscheidung nicht leicht gefallen, wir koennen aber vor der Realitaet nicht die Augen verschliessen. Der Transponder DBØHSK wird weiterhin aktiv sein.

Wir bitten alle Freunde um Verstaendnis fuer diesen notwendigen Schritt.

(Franz - DD2DB, Sysop von DBØHSK, erhalten von DJ3AS)

(eingespielt am 04.Juli 2005)

8. DK0SOTA aus dem Bayrischen Wald QRV.

Am 16.07-17.07 wird DK0SOTA auf 2m SSB - 144.300 und auf 7.075 kHz in SSB (+/- QRM) QRV sein.

QSL Karten bitte an DK0SOTA DOK: K-34.

Bitte die neue SOTAwatch beachten. (SOTAwatch ist wie der bekannte DX-Cluster und zeigt aktuelle und vorangekuendigte SOTA Aktivitaeten an.)

Die SOTAwatchn ist zu erreichen unter: www.sota-dl.de Rubrik Akti-
vitaeten.

vy 73 de DH3ZK

9. Sommerpause Hessenrundspruch (HeRu)

Dies ist der vorletzte HeRu vor der ersten Sommerpause!
Eine zweite - Ende Sept. - wird noch bekanntgegeben.

D.h., nach der Ausgabe 29/2005 - am 21. Juli - beginnt die Pause.
Am 25. Aug., so die bis jetzt stehende Planung, geht es mit dem
HeRu 30/2005 wieder weiter.

Bitte, sendet also bis zum kommenden Dienstag Abend (19.07.) Eure
Meldungen ueber Vorhaben/Termine waehrend der Pause plus mind. zwei
Wochen danach, an meine bekannten Adressen.
Und denkt auch waehrend der Pausenzeit an Meldungen, die beim Wieder-
erscheinen veroeffentlicht werden sollen.

(d. Red.)

10. Bekannte Termine

Datum	Ereignis	s.RSp

Juli 2005		

21.	Letzter HeRu vor der 1. Sommerpause 2005	28/05
August 2005		

13.	F11 - Bad Homburg - laedt ein zum Sommerfest	27/05

13.	Grillfest bei F40	24/05
19.-22.	10. Jubilaeum des Jugendfieldday DA0YFD in Marloffstein	05/05 und 24/05
20.-21.	20.-21. Internationales Leuchtturmwochenende (ILLW)	
24.-28.	Fieldday F64 - Grueninger Warte	-
25.	Erster HeRu nach der 1. Sommerpause	28/05

(Sprecher: Auf das Vorhandensein weiterer Termine verweisen,
jedoch diese nicht verlesen!)

September 2005

02.	Echo-Link-Vortrag bei F09 von DL3EL	19/05
ab 02.	Klasse "E" Lehrgang bei F27	23/05
02.-07.	Internationale Funkausstellung in Berlin	-
03.	Distriktsversammlung "F" Hessen 2005 mit Neuwahlen in Gie-Wieseck 14:00 LT	08/05
18.	Fieldday bei F43 - OV Eschborn	27/05
10.+11.	50. UKW-Tagung Bensheim/Weinheim	-

Oktober 2005

03.	Ringfoermige Sonnenfinsternis mit 50% Bedeckung	
22.	Flohmarkt bei F43 - OV Eschborn	27/05
22.	14. Rheintal Electronica	-
23.	Distriktsversammlung Franken in Himmelkron Ausgerichtet durch den OV Kulmbach (B07)	-
30.	Ende der Sommerzeit	-

November 2005

12.+13.	15. NiersteinSeminar - K33	
23.-25.	DARC-Mitgliederversammlung / Amateurratstagung in Kasse/Espenau	
27.	AMTEC Saarbruecken	-

April 2006

22.	6. Amateurfunk und Computermarkt in den Jurahallen in Neumarkt	-
	Veranstalter:	
	UKW-Berichte	Telefon: 09133 / 7798-0
	Jahnstrasse 7	Telefax: 09133 / 7798-33
	D-91083 Baiersdorf	E-Mail: afumarkt2005@aol.com
	--> www.afumarkt-nm.de	

07.10.2006	1. Maintal-Flohtronica in 96215 Lichtenfels	21/05
------------	---	-------

 Alle Angaben ohne Gewaehr
 Weitere Termine bzw. festgestellte Fehler bitte
 der Redaktion melden

(An die Sprecher: Bitte auch den Rest "vollstaendig" lesen!)

* Der HeRu-Sendeplan 2004/2005 kann in den PR-Rubriken
HESSEN und DISTRIKT eingesehen werden

* Die Hessenrundsprueche findet man auch:

- a) in PR in den Rubriken DISTRIKT bzw. HESSEN
- b) im Internet unter der Adresse www.DARC.de/distrikte/f/

* Beitraege - moeglichst per PR - an:

Redaktion: Reinhold - DG4ZG
Adressen: siehe Kopf
wenn als eMail: alles per Text - keine Anlage!
^^
Annahmeschluss: Jeweils Dienstagabend

Das war der Hessenrundspruch dieser Woche.
Gelesen hat ihn: <Name - CALL>

Fand er Zustimmung, so empfiehlt
ihn in auch Eurem Bekanntenkreis.

Alsdann, auf Wiederhoeren, bzw. auf Wiederlesen
beim HeRu der kommenden Woche.
